



## **Regierungsratsbeschlüsse seit 1803 online**

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur               **StAZH MM 3.53 RRB 1936/3415**  
Titel                   **Bezirksgebäude Horgen.**  
Datum                 30.12.1936  
P.                      1145

[p. 1145] Über die Ausführung der Linoleum-Unterlagsböden und die Lieferung der Linoleumbeläge für den Neubau des Bezirksgebäudes Horgen ist eine öffentliche Ausschreibung veranstaltet worden.

a) Linoleum-Unterlagsböden.

Die nachgeprüften Offerten bewegen sich zwischen Fr. 5.984 und Fr. 11.405. Es empfiehlt sich Vergabung der Arbeit in zwei Losen an die beiden billigsten Bewerber und zwar wie folgt:

An A. Tobler, Zürich, die Unterlagsböden im II. Stock des Hauptgebäudes und an Max Herzog's Wwe., Zürich 8, die Unterlagsböden im Erdgeschoß und I. Stock des Hauptgebäudes, sowie diejenigen im Gefängnisbau.

b) Linoleumbeläge.

Die eingegangenen 35 Angebote basieren auf Tarifpreisen und weisen deshalb alle den gleichen Betrag von Fr. 15,519.40 auf. Die Lieferung kann in fünf ungefähr gleichen Losen vergeben werden. Es rechtfertigt sich Berücksichtigung folgender Firmen:

A. Weidmann, bei der Post, Horgen; H. Laubi-Hefti, Rüslikon; Baumann-Schärer, Horgen; E. Güttinger, Wädenswil; J. Baumann's Erben, Wädenswil.

Die vorgeschlagenen Bewerber werden nicht direkt ab Fabrik beliefert, sondern sind an die Vermittlung folgender fünf Linoleum-Großfirmen in Zürich gebunden: Meyer-Müller A.-G., Forster, Schuster & Cie., Rüegg-Perry, H. Hettinger. Bei der Vergabung ist darauf Rücksicht genommen, daß jede dieser letztern an der Lieferung beteiligt ist.

Auf Antrag der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. An Bauarbeiten für den Neubau des Bezirksgebäudes Horgen werden vergeben:

a) Linoleum-Unterlagsböden an

A. Tobler, Zürich, Arbeiten im Betrage von Fr. 2,400, laut Offerte vom 7. November 1936,

Max Herzog's Wwe., Zürich 8, Arbeiten im Betrag von Fr. 4,700, laut Offerte vom 9. November 1936.

b) Linoleumlieferung an:



A. Weidmann, bei der Post, Horgen; H. Laubi-Hefti, Rüslikon; Baumann-Schärer, Horgen; E. Güttinger, Wädenswil, und J. Baumann's Erben, Wädenswil, zu ungefähr gleichen Teilen im Betrage von Fr. 3,100 und gemäß den eingereichten Offerten vom 5./6. November 1936.

II. Mitteilung an die Baudirektion zum Vollzug.

*[Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.07.2017]*